

## Freude in der Not

**Brück.** Der spontane Aufruf „99 Geschenke für 99 Flüchtlingskinder“ zu spenden, den Annie Tilmant am 1. Dezember startete, stieß auf große Resonanz. Aus Düsseldorf, Aachen, Berlin, Belzig, Oldenburg, Brück und anderen Orten kamen Pakete. Landfrauen strickten Mützen, Kinder brachten Spielzeuge, durch Geldspenden konnten Geschenkpapier und Schokolade finanziert werden. Geschenke wurden über Tage gepackt. „Diese gelungene Aktion zeigte mir: Alles ist möglich. Es diente dem friedlichen Zusammenleben mit Menschen die wir noch wenig kennen, sie uns aber auch. Die Menschen sind zu uns gekommen aus tiefer Not. Nehmen wir alle Verantwortung und bewahren wir den Frieden. Dieses Privileg hier in Frieden und Wohlstand leben zu dürfen, ist auch eine Verpflichtung für uns alle. Möge Frieden bleiben und Frieden werden, überall auf der Welt“, so Annie Tilmant, Leiterin Bildung, Alte Brücker Post und Mitglied des Integrationsbeirates.



Geschenke wurden mit Helferinnen verpackt. F: privat